

Im Zuge des Aufbaues der Universität Straßburg gründeten wir die

Straßburger Universitätsbuchhandlung

INHABER: DR. FRIEDRICH SPIESER

Geschäftsführer Hans Ferdinand Schulz

Aufgabe des Unternehmens ist die Pflege des wissenschaftlichen Buches aller Fakultäten im Dienste der Universität Straßburg und im Dienste der wissenschaftlichen Welt im gesamten Elsaß.

Wir bitten den wissenschaftlichen Verlag um Kontoeröffnung und um Übersendung von drei vollständigen Verlagsverzeichnissen. Ausreichende Betriebsmittel stehen zur Verfügung.

Ein Laden in nächster Nähe der Universität wird hergerichtet. Bis zu seiner Eröffnung erbitten wir Sendungen mit der Bezeichnung „Straßburger Universitätsbuchhandlung“ an den Hünenburg-Verlag, Straßburg i. Elsaß, Große Kirchgasse 4. – Die unmittelbare Belieferung der Firmen durch den Verlag ist vom Chef der Zivilverwaltung, Abt. Volksaufklärung und Propaganda, erlaubt worden.

Tüchtige Gehilfen und Gehilfinnen, die Freude an einer einzigartigen Aufbauarbeit haben, wollen sich bewerben bei H. F. Schulz, zur Zeit Konstanz, Beethovenstraße 18 bei v. Kahlden. Sofortiger Eintritt erwünscht.

Straßburg, den 14. März 1941

Dr. Friedrich Spieser
Herausgeber der Straßburger Monatshefte
Hans Ferdinand Schulz

Unter Bezugnahme auf vorstehende Anzeige gebe ich bekannt, daß meine beiden Freiburger Firmen

Hans Ferdinand Schulz vorm. Speyer und Kaerner

Fachbuchhandlung und Antiquariat für Medizin und Naturwissenschaften

und

Hans Ferdinand Schulz Verlag

in unveränderter Weise von meinen bewährten Mitarbeitern unter meiner persönlichen Beratung weitergeführt werden.

Die mir in Straßburg gestellte Aufgabe ist so groß, daß ich mich ihr nicht entziehen konnte.

Freiburg i. Br. u. Straßburg

den 14. März 1941

Hans Ferdinand Schulz